

Dispositionsformen und Ordnungsvorstellungen bei Grimmelshausen und in der Literatur der Frühen Neuzeit

25. bis 27. Juni 2020 an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

Veranstalter: Grimmelshausen-Gesellschaft

Organisation: Eric Achermann, Dirk Werle

Tagungsprogramm

Donnerstag, 25. Juni 2020

14:00–14:15	Begrüßung durch die Organisatoren
	<i>Sektion 1: Einheit und Vielheit des Simplicianischen Zyklus und der Texte Grimmelshausens</i>
14:15–15:00	Peter Klingel: Geometrische Ordnungsvorstellungen bei Grimmelshausen
15:00–15:45	Astrid Dröse: Zufall als pikareskes Strukturelement in Grimmelshausens Texten
15:45–16:30	Dirk Niefanger: Ordnungen zweiter Ordnung. Selbstbeobachtung einer ‚großen‘ simplicianischen Erzählung
16:30–17:00	Kaffeepause
17:00–17:45	Christian Loos: Das Phänomen der Fürsprache/des Fürsprechens als Form der Einheit in den Simplicianischen Schriften Grimmelshausens
17:45–18:30	Maximilian Bergengruen: Die <i>Continuatio</i> . Reflexion als Gegenstand von Narration
19:00	Abendessen

Freitag, 26. Juni 2020

9:00–9:45	Joana van de Löcht: Die Ordnung des Buchs – die Ordnung der Bücher. Zur Funktion von Grimmelshausens Paratexten
9:45–10:30	Nicola Kaminski: ‚Theil oder Buch‘? Implikationen biblionomer Ordnungsmuster in der Frühen Neuzeit und die konkurrierenden Ansprüche simplicianischer Autorschaft
10:30–11:00	Kaffeepause
	<i>Sektion 2: Der frühneuzeitliche Roman und die Einheit des Werkes</i>
11:00–11:45	Adrián Sáez: Spiritual Unity or Open-Endedness? Macrostructural strategies of the ‘novela picaresca’ reconsidered
11:45–12:30	Luis Ramón Galván Moreno: Where All Ends? Death and the Early Modern Novel
12:30–14:30	Mittagspause

14:30–15:15	Jörg Wesche: Natürliche Ordnung. Zur Monatsdisposition als Gliederungs- und Fortsetzungsprinzip in der Erzählprosa und Wissensliteratur der Barockzeit
15:15–16:00	Katharina Worms: Zur Disposition und Werkförmigkeit des unvollendeten <i>Arminius</i> -Romans Daniel Caspers von Lohenstein
16:00–16:30	Kaffeepause
	<i>Sektion 3: Konvergierende und kontrastierende Ordnungsvorstellungen in der frühneuzeitlichen Literatur und Gelehrsamkeit</i>
16:30–17:15	Dennis Borghardt und Carolin Rocks: Die Ordnung der Seele. Barocke Psychagogik und Harmonie der Vermögen
17:15–18:00	Hania Siebenpfeiffer: Dispositionen von Recht und Erzählen in Ordnungsvorstellungen der verkehrten Welt (Grimmelshausen, Hoffmann, Hartmann, Weise)
18:30	Gemeinsames Abendessen

Samstag, 27. Juni 2020

9:00–9:45	Klaus Haberkamm: „Chaos, oder Verworrenes Mischmasch“ – doch „ohne einige Ordnung“? Grimmelshausens <i>Ewig-währender Calender</i> als Dispositionsmodell der simplicianischen Zehn-Bücher-Folge
9:45–10:30	Sylvia Brockstieger: (Un-)Ordnung der Zeit. Reflexion der Kalendarik bei Grimmelshausen
10:30–11:00	Kaffeepause
11:00–11:45	Rosmarie Zeller: Ordnungen des Wissens in der Miscellanea-Literatur: Zu Mexias Wunderwald
11:45–12:15	Abschlussdiskussion
12:30	Imbiss, dann Abreise